

---

**Kurelia, Alfred**

*Prof. Dr.phil.*

*Schriftsteller*

*Vizepräsident der Deutschen  
Akademie der Künste zu Berlin*

*104 Berlin*

*SED-Fraktion*



Geboren am 2. Mai 1895 in Brieg als Sohn eines Arztes. Verh., acht Kinder. Gymnasium — Abitur. 1918 Vors. der FSJ (später KJ) München. 1919—1924 Sekr. des Exekutivkomitees der Kommunistischen Jugend-Internationale. 1924—1926 Direktor der Parteischule des ZK der KP Frankreichs. 1927—1929 Mitarbeiter der Komintern. 1929 bis 1932 Publizist und Redakteur in Berlin. 1932—1934 Sekr. des Internationalen Komitees zum Kampf gegen Krieg und Faschismus (Paris).

1934—1953 als Schriftsteller und Redakteur in der UdSSR tätig.

1954—1957 Direktor des Instituts für Literatur in Leipzig. Seit 1955 Mitgl. des Vorstandes des Deutschen Schriftstellerverbandes, seit 1957 Mitgl. des Präsidialrates des DKB. Seit 1958 Mitgl. des ZK der SED, 1958—1963 Kandidat des Politbüros und Sekr. des ZK. 1957—1963 Leiter der Kulturkommission beim Politbüro des ZK der SED. Seit 1962 Mitgl. des Präsidiums der Deutsch-Italienischen Gesellschaft. Seit 1964 Mitgl. der Deutsch-Arabischen Gesellschaft. Seit 1955 Mitgl., seit 1964 Vizepräsident der DAK zu Berlin. 1968 Dr. phil. Ausgezeichnet mit der Medaille „Für den Sieg im Großen Vaterländischen Krieg 1941—1945“, der Medaille „Für heldenhafte Arbeit im Großen Vaterländischen Krieg 1941—1945“, dem Stern Vaterländischer Krieg, der Erinnerungsmedaille zum 100. Geburtstag von W. I. Lenin und weiteren hohen Auszeichnungen befreundeter Staaten. Seit 1958 Abg. der VK, 1958—1967 Mitgl. des Ausschusses für Kultur.

Karl-Marx-Orden, Ehrenspange zum WO in Gold, WO in Gold und